

**Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Bau-, Planungs- und Wegeausschusses
am 17. August 2004 im Makens - Huus**

Anwesend: Ratsmitglieder Krämer (Vorsitzender), Ratsmitglieder Bohnsack (Grundmandat), Nemitz, Pertek (i.V. für Körting), Wegener, Weißbrich, Schunk (beratendes Mitglied)
Zuhörer: Floto (bis 20.34 Uhr)
Verwaltung: GD'in Frau Dr. Manger-Scheller, Verwaltungsfachangestellter Blecken

Beginn: 19.32 Uhr

Ende: 22.25 Uhr

1. Eröffnung der Sitzung

Herr Krämer eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung

Herr Krämer stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.
 Herr Wegener schlägt vor, den TOP 7 "B-Plan Nr. 17 – Am Berge – 1. Änderung" zwei Mal zu behandeln, einmal im öffentlichen Teil und einmal im nicht-öffentlichen Teil.
 Herr Krämer bittet darum, die Tagesordnung um TOP 15 "Am Irmenhof 8 – Befreiung von der Baugrenze" zu erweitern. Des weiteren bittet er darum, ab TOP 14 die Sitzung nicht-öffentlich zu verhandeln.

Mit diesen Änderungen wird die Tagesordnung **einstimmig** genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift vom 06.07.2004

Die Niederschrift wird mit **3 JA-Stimmen und 2 Enthaltungen** genehmigt.

4. Einwohnerfragestunde (max. 30 Minuten)

Hierzu wird die Sitzung von 19.36 – 19.58 Uhr unterbrochen.

Herr Gerdts beklagt sich darüber, dass seine Eingabe bezüglich der B-Planänderung Nr. 10 "Quellenweg" noch nicht weiter behandelt worden ist. Hierzu berichtet Herr Krämer, dass die öffentliche Auslegung abgeschlossen ist und Herr Mosebach die Abwägungsvorschläge erarbeitet.

Herr Schunk moniert, dass der vor der Schule abgestellte Gemeindegänger nicht gegen Diebstahl gesichert ist.

Des weiteren macht er darauf aufmerksam, dass einige Holzbegrenzungspfähle im Itzenbütteler Mühlenweg in Höhe der Versickerungsmulden verrotten sind und gegen Kunststoffpfähle ersetzt werden müssten.

Herr Redemann lobt den Internetauftritt der Gemeinde Bendestorf.

Des weiteren macht er darauf aufmerksam, dass der "Erikastieg" im Bereich des Wendehammers in einem sehr sehr schlechten Zustand ist und dort unbedingt eine Reparatur durchgeführt werden müsste.

Das Grundstück "Wacholderstieg 4" ist derzeit in einem sehr heruntergekommenen Zustand. Die Eigentümer des Hauses sollten aufgefordert werden, dieses in Ordnung zu bringen und auch die Umgrenzung des Grundstückes wieder herzustellen, damit keine kleinen Kinder in den auf

dem Grundstück befindlichen Swimmingpool fallen können.

5. Bericht der Verwaltung und des Bürgermeisters / Anregungen und Bearbeitungsstände

Frau Dr. Manger-Scheller berichtet, dass:

- am 20. Juli 2007 das EAG (Europa Anpassungsgesetz) in Kraft getreten ist und die Oberflächenentwässerungsmaßnahme "Sonnenberg" nunmehr abgeschlossen ist.

Herr Wegener berichtet, dass

- die Gräber auf dem Friedhof zur Interessentenforst hin von den Bäumen des Waldes stark in Mitleidenschaft gezogen werden. Die Interessentenforst (Herr Meyer-Peters) sollte aufgefordert werden, ein bis zwei Baumreihen entlang des Zaunes des Friedhofes zu entfernen.
- die Freibadeinhalten derzeit bei €24.000 liegen.

6. B-Plan Nr. 9 "Schierenberg", 4. Änderung (Filmgelände) – Beratung neuer Entwürfe

Herr Krämer erläutert kurz den bisherigen Werdegang. Frau Nemitz berichtet, dass die CDU-Fraktion den vorgelegten Entwurf von Herrn Schoop sehr gut findet. Es sollten vielfältige Haustypen zugelassen werden und auf die Traufhöhe verzichtet werden.

Auch Herr Pertek findet diesen Entwurf gut und betont, dass es möglich sein muss, Variationsmöglichkeiten in diesem Gebiet zu realisieren.

Auch Herr Bohnsack findet den Entwurf sehr gelungen.

Herr Wegener hält den Vorschlag für nicht kreativ genug.

Herr Krämer hält es für notwendig, die Baukörper individueller darzustellen.

Frau Dr. Manger-Scheller schlägt vor, die frühzeitige Bürgerbeteiligung durchzuführen. Herr Mosebach sollte noch einen Höhenplan erstellen, damit eine optische Dreigeschossigkeit nicht entstehen kann. Des weiteren sollte mit der Erarbeitung des Städtebaulichen Vertrages begonnen werden.

Herr Pertek stellt den Antrag, die frühzeitige Bürgerbeteiligung durchzuführen und einen Höhenplan von Herrn

Mosebach erarbeiten zu lassen, damit eine optische Dreigeschossigkeit verhindert wird. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss mit **4 JA-Stimmen und 1 Enthaltung** zu.

7. B-Plan Nr. 17 "Am Berge", 1. Änderung – Weiteres Vorgehen

Zu diesem TOP schlägt Herr Krämer vor, die Abwägungsvorschläge vorzulesen und dann die andere Diskussion über diesen Punkt im nicht-öffentlichen Teil zu behandeln.

Frau Dr. Manger-Scheller verliest die Abwägungsvorschläge aus der frühzeitigen Bürgerbeteiligung.

Herr Krämer stellt den Antrag, die Abwägungsvorschläge zur Kenntnis zu nehmen und diesen TOP dann erneut auf der nächsten BA-Sitzung zu beraten. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss **einstimmig** zu.

8. B-Plan Nr. 18 "Eichenort" – Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes

Nach einer kurzen Diskussion spricht sich Herr Wegener dafür aus, den Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes abzulehnen.

Herr Krämer stellt den Antrag, den vorliegenden Antrag zur Änderung des Bebauungsplanes abzulehnen. Diesem Antrag wird mit **3 JA-Stimmen und 2 Enthaltungen** zugestimmt.

9. B-Plan Nr. 8 "Ortmitte", 7. Änderung

- Ergebnis der öffentlichen Auslegung
- Beratung der Abwägungsvorschläge zu den eingegangenen Anträgen

Herr Krämer gibt kurz den Inhalt der Abwägungsvorschläge wieder. Er macht noch einmal deutlich, dass bei dieser B-Planänderung präzise vorgegangen werden muss, damit keine Konflikte mit den Anliegern entstehen.

Herr Wegener schlägt vor, mit den betroffenen Anliegern zu sprechen, um eventuelle Konflikte im Vorfelde auszuräumen.

Herr Krämer stellt den Antrag, die Abwägungsvorschläge zur Kenntnis zu nehmen und als nächsten Schritt das Gespräch mit den anliegenden Eigentümern zu suchen, um eventuelle Missverständnisse im Vorfelde auszuräumen. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss **einstimmig** zu.

10. B-Plan Nr. 5 "Kieferneck" – Antrag zur Änderung

Herr Krämer verliest das hierzu eingegangene Schreiben. Weiterhin führt er aus, dass die Anwohner einen gewissen Vertrauensschutz haben und er diese Änderung für nicht verhältnismäßig hält.

Herr Krämer stellt den Antrag, den Antrag zur Änderung des B-Planes von reinem Wohngebiet in allgemeines Wohngebiet entlang der Landesstraße abzulehnen. Diesem Antrag wird mit **3 JA-Stimmen und 2 NEIN-Stimmen** zugestimmt.

11. Pflasterung des Gehweges im unteren Teil des "Waldweg" (ab L213)

Herr Krämer erläutert kurz die Hintergründe dieses TOP. Er stellt fest, dass die Anlieger teilweise ihre Pflichten für die Straßenreinigung verletzt haben.

Herr Krämer stellt den Antrag, die betroffenen Anlieger anzuschreiben und aufzufordern, ihren Pflichten nachzukommen - notfalls unter Androhung einer Bußgeldes. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss **einstimmig** zu.

12. Wegeinstandsetzung "An den Fischteichen"

Zu diesem TOP wird ein Angebot der Firma Cohrs & Söhne verteilt.

Herr Krämer erläutert anhand einer Folie die derzeitige Situation des Weges. Herr Krämer stellt fest, dass derzeit sehr viele große Löcher in der Straße vorhanden sind, was aufgrund der Wannenfunktion entsteht, da das Wasser zu den Seiten nicht ablaufen kann. Er regt an mit der Gemeinde Harmstorf über eine finanzielle Beteiligung der Instandsetzung zu reden.

Herr Wegener schlägt vor die Maßnahme durchzuführen unter der Voraussetzung, dass sich die Gemeinde Harmstorf an den Kosten beteiligt.

Herr Pertek stellt den Antrag alternativ Kosten für den Ausbau einzuholen und dann die Kostenverteilung der einzelnen Anlieger zu ermitteln. Diesem Antrag stimmt der Ausschuss **einstimmig** zu. Parallel hierzu sollte die Gemeinde Harmstorf diesen Punkt mit auf ihre VA-Sitzung nehmen.

13. "Eichenort" – Erneuerung Pallsaden durch Tiefbord

Herr Krämer erläutert kurz die Hintergründe dieses Antrages.

Herr Wegener erklärt ergänzend, dass es sich um Straßenbegrenzung der Straße "Eichenort" handelt.

Herr Weißbrich schlägt vor, die Granitbordsteine vom Friedhof hierfür zu verwenden. Dieser Vorgehensweise stimmt der Ausschuss **einstimmig** zu.

(Krämer)
Vorsitzender

(Blecken)
Protokollführer

Dr. Manger-Scheller
Gemeindedirektorin

Verteiler